

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Rißtissen
RIßBOTE



AUSGABE OST

Freitag, 10. Februar 2023/Nr. 06
25. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Mit dem Ehinger Fasnetsbus zum Glombigen nach Ebingen und wieder nach Hause



Die Ehinger Narren freuen sich wieder auf einen gut besuchten Glombigen Donnerstag.

Die Bustickets für den Glombigen Donnerstag sind zum Preis von drei Euro auch im Vorverkauf

- beim Ehinger Bürgerbüro
- beim Kiosk am Bahnhof
- bei der Tabakecke Weinmann und
- bei der Weinstube Denkinger erhältlich.

In den vergangenen Jahren nutzten jährlich rund 2.100 Besucherinnen und Besucher den bequemen Fahrservice der Stadt Ebingen (Donau).

Haltestellen Lindenstraße beim Rathaus

Sämtliche Busse des Shuttleverkehrs werden in der Lindenstraße vor dem Bürgerbüro halten. Vier Haltestellen werden ausgeschildert. Fahrgastinformationen liefert der extra dafür vorgesehene beleuchtete Fahrplankasten neben dem Rathauseingang. Die Lindenstraße wird deshalb im Bereich zwischen der Einmündung Müllerstraße und der Zufahrt zur Tiefgarage Lindenplatz aus Verkehrssicherheitsgründen wieder gesperrt.

Termine

Samstag, 11. Februar

Anlieferung von Reisig zum
Funkenfeuer

Mittwoch, 15. Februar

Abfuhr Restmüll

Donnerstag, 16. Februar

Büchercafé Arche

Samstag, 18. Februar

Fasnet des MV/TSV im Sportheim

Sonntag, 19. Februar

Fasnetstreiben im Feuerwehrhaus
Lagerleben, Germanen

Montag, 20. Februar

Rosenmontagsparty, Germanenlager

Von Menschen vor Ort.

Für Menschen vor Ort.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

Lesen Sie weiter auf Seite 3

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1,
89584 Ehingen

Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr.

Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxis 116 117

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Für Notfälle am Wochenende
und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.
An normalen Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst 116 117
Augenärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00
Vergiftungszentrale Freiburg 0761 19240

NOTRUF

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizeirevier Ehingen 07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen 07391 586-0
Krankentransporte 0731 19222

Städtisches Wasserwerk 07391 503-152
0171 7435753

Stromstörungsstelle Ehinger Energie 07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW 0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest 0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK 07391 5865586
Katholische Sozialstation 07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold 07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis 07391 7792476
Familienpflege und 0711 97914620
Dorfhilfe cura familia und 0711 97914625

Maschinenring 07351 18826-0
Biberach-Ehingen Service GmbH

Zentraler Sperr-Notruf 116 116
(EC-, Handy-, Kreditkarten)

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 11. Februar

Rats-Apotheke Ehingen,
Hauptstraße 35,
89584 Ehingen (Donau),
Telefon 07391 87 77

Sonntag, 12. Februar

Linden-Apotheke am Sternplatz,
Gymnasiumstraße 19,
89584 Ehingen (Donau),
Telefon 07391 55 11

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)

T 07391 503 224
F 07391 503 4224

mbl@ehingen.de
www.ehingen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Städtische Mitteilungen:
Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle
Ortsnachrichten: Ortsverwaltungen
Kirchliche Nachrichten: Pfarramt

Vereins- und sonstige Nachrichten:
Vereine und jeweilige Organisationen

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Stefan Schaumburg und Tim Hager
NAK GmbH & Co. KG · Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

Fasnetsbus auf Velf Linien

Auf insgesamt elf Linien sind die Omnibusse der Busunternehmen Bayer und Bottenschein unterwegs.

Auch die Gemeinden Griesingen, Öpfingen, Oberdischingen, Allmendingen, Lauterach, Rottenacker, Schmiechen, die Stadt Munderkingen und die Stadt Schelklingen werden bedient. Geplant, koordiniert und organisiert wird der Ehinger Fasnetsbus federführend von der Stadt Ehingen (Donau). Hier laufen bei der Straßenverkehrsbehörde die Fäden zusammen, von wo auch die Werbung geschaltet wird.

Fahrpläne

Die genauen Abfahrts- und Ankunftszeiten der elf verschiedenen Linien sind auf der Homepage der Stadt Ehingen (Donau) unter www.ehingen.de zusammengestellt. Einzelne Fahrpläne mit den jeweiligen Linien liegen im Bürgerbüro und an der Zentrale im Ehinger Rathaus aus oder können über den QR-Code abgerufen werden. Weitere Auskünfte erteilt gerne auch die Straßenverkehrsbehörde im Ehinger Rathaus unter 07391 503-360.

Am Glombigen Donnerstag, 16. Februar, können Kurzent-schlossene das Ticket auch noch nachts an der Verkaufsstelle beim Ehinger Bürgerbüro erwerben.



QR-Code zu den Fasnetsbus-Fahrplänen.

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung vom 2. Februar

Am Donnerstag, 2. Februar, tagte der Gemeinderat im großen Saal der Lindenhalle. Im Mittelpunkt der Sitzung stand die Haushaltsverabschiedung für das Jahr 2023.

Verabschiedung des Haushaltsplans 2023

Die Haushaltsreden nutzen die Fraktionsvorsitzenden, um aus ihrer Sicht die Stadtpolitik darzustellen. Dabei spielt auch das allgemeine Weltgeschehen eine Rolle. Der Haushalts-satzung für das Jahr 2023 sowie dem Wirtschaftsplan des Versorgungs- und Verkehrsbetriebs **vve** für das Wirtschaftsjahr 2023 stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. Der Haushalt verzeichnet im Ergebnishaushalt bei einem Volumen von 105 Millionen Euro gerade noch ein positives Ergebnis von 24.000 Euro. Die Stadt investiert darüber hinaus etwa 32 Millionen Euro in bereits begonnene Projekte. Zum Ausgleich der Investitionen ist eine Entnahme aus dem Finanzmittelbestand in Höhe von rund 9,5 Millionen Euro erforderlich, was eine deutliche Reduzierung der finanziellen Polster zur Folge hat.

Erweiterung des Katholischen Kindergartens St. Martinus in Kirchbierlingen

Steigende Kinderzahlen, ein zunehmender Betreuungsbedarf ab dem zweiten Lebensjahr und das Vorziehen des Einschulungstichtags um drei Monate machen auch für den

Einzugsbereich des Kindergartens in Kirchbierlingen einen Ausbau notwendig. Der Gemeinderat stimmte der Erweiterung des Katholischen Kindergartens um eine weitere Gruppe und der vollständigen Kostenübernahme durch die Stadt einstimmig zu.

Änderung der Vergnügungssteuersatzung

Das Gremium beschloss einstimmig die Änderung der Vergnügungssteuersatzung. Diese wurde zuletzt im Jahr 2011 geändert. Die Steuersätze erhöhen sich von 20 Prozent auf 25 Prozent für Geldgewinnngeräte in Spielhallen. Für sonstige Orte wie Gaststätten wird der Steuersatz von 12,5 Prozent auf 17,5 Prozent erhöht.

Erweiterung Industriegebiet Berg, Bauarbeiten Hochwasserschutzmaßnahmen

Für die Umsetzung des Bebauungsplanes IG Berg, 2. Erweiterung, ist es notwendig, Maßnahmen für den Hochwasserschutz umzusetzen. Diese Maßnahmen befinden sich auf Flächen im bereits rechtskräftigen Bebauungsplan, sind wasserrechtlich genehmigt und umfassen hauptsächlich die Herstellung von Retentionsbecken. Vom Gemeinderat wurde einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen, die Bauarbeiten zum Ausbau der Hochwasserschutzmaßnahmen an die Firma Blum aus Ittenhausen zum Angebotspreis von rund 4,6 Millionen Euro zu vergeben.

Sanierung Mehrzweckhalle Rißtissen

Die Vergabe von Putz-, Dämm- und Trockenbauarbeiten für die Sanierung und Erweiterung der Mehrzweckhalle Rißtissen erfolgte einstimmig an die Firma Helmut Baum GmbH, Fronreute, zum Angebotspreis von rund 210 000 Euro.

Annahme von Spenden

Im Jahr 2022 sind noch einige Spenden eingegangen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme dieser Spenden.

Ausscheiden von Stadtrat Christian Walther aus dem Gemeinderat

Durch die Verlegung seines Hauptwohnsitzes in eine andere Gemeinde verliert Stadtrat Christian Walther von der Fraktion „Junges Ehingen“ sein Bürgerrecht und damit auch die Wählbarkeit in den Gemeinderat. Das Gremium stellte das Ausscheiden von Stadtrat Walther aus dem Gemeinderat einstimmig fest.

Öffnungszeiten des Rathauses während der Fasnet

Die Dienststellen der Stadtverwaltung haben am Glombigen Donnerstag, 16. Februar, bis 17 Uhr geöffnet. Die Stadtbücherei Ehingen schließt um 18 Uhr.

Am Fasnetsdienstag, 21. Februar, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung bis 10 Uhr erreichbar. Die Bücherei öffnet von 9 bis 12 Uhr.

Öffnungszeiten Grünabfallsammelstellen Rißtissen und Dächingen

Für die Grünabfallsammelstellen Rißtissen und Dächingen gelten folgende Öffnungszeiten:

November bis Februar: mittwochs von 14 bis 16 Uhr, samstags von 9 bis 13 Uhr

März bis Oktober: mittwochs von 15 bis 17 Uhr, samstags von 9 bis 13 Uhr

Ab Kalenderwoche sieben ist auch die Grünabfallsammelstelle in Dächingen an beiden Tagen geöffnet. Auf den Grünabfallsammelplätzen können Kreisbewohnerinnen und Kreisbewohner und im Kreis ansässige Gewerbebetriebe Grünabfall in haushaltsüblichen Mengen entsorgen.

- Gewerbliche Anlieferungen sind gebührenpflichtig,
- Für private Haushalte gebührenfrei (bis maximal fünf Kubikmeter je Anlieferung) und
- Mehrmengen private Haushalte (über fünf Kubikmeter) sind gebührenpflichtig.

Auf den Grünabfallsammelstellen wird ausschließlich Grünabfall angenommen. Dieser sollte, soweit möglich, getrennt nach den Fraktionen krautig-grasig (saftend) und holzig angeliefert werden. Bei Fragen zur Abfallwirtschaft wenden Sie sich bitte direkt an das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreichen Sie telefonisch, in der Zeit von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 18 Uhr, unter der Telefonnummer 0731 185-3333. Gerne können Sie Ihr Anliegen schriftlich unter kundenservice@aw-adk.de schildern. Seinen Dienstsitz hat der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft in der Karlsstraße 31, Karlsbau, erster Stock, Eingang Karlsstraße 31 in 89073 Ulm.

Betreuungsplatz für Krippe beziehungsweise Kindergarten online vormerken lassen

Eltern, die ab dem kommenden Kindergartenjahr, ab September 2023, für ihr Kind einen Betreuungsplatz in einer Ehinger Kindertageseinrichtung suchen, müssen sich online über die Kindergartenplattform unter www.kitas-ehingen.de für einen Betreuungsplatz vormerken lassen. In Echingen gibt es ein gemeinsames Kindergartenportal der vier Ehinger Kindergartenträger. Hierbei handelt es sich um das katholische Verwaltungszentrum Echingen, welches für fünf katholische Kindergärten verantwortlich ist, der Diakonieverband Ulm/Alb-Donau für den evangelischen Kindergarten, den Waldkindergarten Echingen e.V. sowie die Stadt Echingen als Träger von zehn Kindertageseinrichtungen. Auf diesem Portal haben die Eltern die Möglichkeit, sich ausführlich über die Ehinger Kindertageseinrichtungen und deren Angebote zu informieren. Anschließend können sie sich über die Anmeldeplattform bequem für einen Betreuungsplatz vormerken lassen. Für eine Aufnahme des Kindes zu Beginn und im Laufe des Kindergartenjahres 2023/2024 können die Eltern ihre Vormerkung bis einschließlich 28. Februar vornehmen.

Das Datum der Vormerkung spielt bei der Platzvergabe bis zu diesem Zeitpunkt keine Rolle. Im Online-Portal haben die Eltern die Möglichkeit, ihren Wunsch- und Ersatzkindergarten auszuwählen. Das Vormerkungsformular muss hierzu vollständig ausgefüllt werden. Die Eltern erhalten anschließend eine Bestätigung per E-Mail, dass ihre Vormerkung angekommen ist und geprüft wird.

Die endgültige Reservierungszusage erfolgt dann im Mai von der aufnehmenden Einrichtung. Sollten Eltern nicht über die Möglichkeit verfügen, das Internet für ihre Vormerkung zu nutzen, können diese sich notfalls telefonisch unter 07391 503-241 im Rathaus melden.

Schülerbetreuung in den Osterferien

Auch in diesem Jahr bietet die Stadt Echingen eine Betreuung in den Osterferien vom 5. bis 14. April an. Die Ferienbetreuung richtet sich vor allem an berufstätige und/oder alleinerziehende Eltern, deren Kinder eine der städtischen Grundschulen in Echingen beziehungsweise den Teilorten besuchen. Die Betreuung findet an der Michel-Buck-Schule, Schulhof 1, in Echingen statt. Es wird eine Halbtags- (Montag bis Freitag 7 bis 13 Uhr) und eine Ganztagsbetreuung (Montag bis Donnerstag von 7 bis 17 Uhr und Freitag von 7 bis 13 Uhr) angeboten. Sowohl bei der Halbtags- als auch bei der Ganztagsbetreuung wird von Montag bis Donnerstag ein Mittagessen gereicht. An Feiertagen findet keine Betreuung statt. Informationen zum Elternbeitrag und Anmeldeformulare für die Ferienbetreuung finden Sie online unter www.ehingen.de. Die Formulare sind außerdem bei der Stadtverwaltung Echingen, Gaby Bayer, Zimmer 19, EG erhältlich. Anmeldeschluss ist der 28. Februar. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, Gaby Bayer, 07391 503-141 oder per E-Mail g.bayer@ehingen.de.

Sperrung Innenstadt wegen Fasnetsveranstaltungen und Verlegung Abfuhr Hausmüll

Aufgrund von Fasnetsveranstaltungen sind folgende Straßen in der Innenstadt gesperrt:

Am Kinderumzug, 11. Februar, ab 13 Uhr bis etwa 17 Uhr: Viehmarkt - Kasernengasse - Untere Hauptstraße - Sonnengasse - Schulgasse - Marktstraße - Schwanengasse - Gymnasiumstraße - Obere Hauptstraße - Marktplatz.

Am Glombigen Donnerstag, 16. Februar, ab 17 bis 7 Uhr am 17. Februar: Ochsenberg/Liebfrauenkirche - Untere Hauptstraße - Rathaus/Marktplatz - Bahnhofstraße, Pfisterstraße - Schmiechgraben - Obere Hauptstraße - Marktstraße - Schwanengasse.

Am Fasnetsdienstag, 21. Februar, ab 12 Uhr bis etwa 17 Uhr: Glockenplatz - Obere Hauptstraße - Bahnhofstraße - Pfisterstraße - Am Viehmarkt - Kasernengasse - Untere Hauptstraße - Sonnengasse - Lindenstraße (verlängert bis 22 Uhr).

Am 16. Februar wird wegen des Glombigen Donnerstags die Hausmüllabfuhr in folgenden Straßen auf Samstag, 18. Februar, verlegt: Kasernengasse - Untere und Obere Hauptstraße - Sonnengasse - Bahnhofstraße. Bitte stellen Sie Ihre Mülleimer in den vorbenannten Straßen daher hier erst am Samstag hinaus.

Wir bitten abschließend alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis, dass es während aller Fasnetsveranstaltungen in Echingen zu Verkehrsbehinderungen im gesamten Stadtgebiet kommen kann.

Ehinger Wochenmarkt am 11. Februar nur bis 12 Uhr geöffnet

Am 11. Februar findet in der Ehinger Innenstadt wieder ein Fasnets-Kinderumzug statt. Der Beginn ist um 14 Uhr. Der Umzugsweg verläuft beginnend in der Schulgasse über die Schwanengasse, die Gymnasiumstraße und die Obere Hauptstraße und endet auf dem Marktplatz. Wegen den

zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und den zu erwartenden hohen Besucherzahlen, wird deshalb der Ehinger Wochenmarkt auf dem Marktplatz eine Stunde früher als üblich bereits um 12 Uhr beendet.

Grundsteuer 2023

1. Steuerfestsetzung

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2023 keinen schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten und die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in derselben Höhe wie für das Jahr 2022 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Soweit Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht wie zum Beispiel bei einem Eigentumswechsel eintreten, ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamtes ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungshinweise

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2023 zu den Fälligkeitsterminen, 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November des Jahres und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der Konten der Stadtkasse Ehingen zu überweisen oder einzuzahlen. Bei Abbuchern wird die Steuer zur Fälligkeit dem Konto belastet. Barzahler bitten wir um pünktliche Überweisung zu den angegebenen Fälligkeitsterminen. Bei Überschreiten der Fälligkeit ist die Stadtkasse verpflichtet, Mahngebühren und Säumniszuschläge festzusetzen und diese auch zu erheben. Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihr Buchungszeichen an. Dieses beginnt bei der Grundsteuer mit der Nummer 5.0100.

Weitere Fragen zur Veranlagung werden unter der Telefonnummer 07391 503-228, zur Zahlung, Erstattung beziehungsweise Abbuchung unter der Telefonnummer 07391 503-124 beantwortet.

Kultur

Kultur in Ehingen

Limón Dance Company New York

75 Jahre Limón Dance Company. Dienstag, 7. März, 19.30 Uhr, Einführung 19 Uhr, Lindenhalle. Die Limón Dance Company New York ist in der internationalen Tanzszene legendär. 1946 von José Limón gegründet, vereint die Truppe höchste technische Brillanz mit Ausdrucksstärke und Ästhetik. Durch bahnbrechende Choreografien und fantastische Tänzerinnen und Tänzer wurde die Tanzcompany schnell zu einem der impulsgebenden Ballettensembles des letzten Jahrhunderts und ist es bis heute. Die technische Meisterschaft, die expansive Tanzfreude sowie absolut nuancierte Präzision suchen seinesgleichen und haben die Tanzwelt revolutioniert. Neben balletthistorischen Schlüsselwerken von Limón, Martha Graham und anderen Ballett-Revolutionären setzen Gastchoreografen immer wie-

der neue Akzente, die der Company seit Jahrzehnten ihren hohen Stellenwert innerhalb der internationalen Tanzszene sichern. Mit beeindruckender visueller Klarheit, Theatralik, rhythmischer und musikalischer Dynamik beeinflusst die Company die Entwicklung der Kunstform Tanz bis zum heutigen Tag. Bei dieser Veranstaltung gibt es mit der abomax-Karte der Südwest Presse eine Reduzierung auf den regulären Ticketpreis um zwei Euro.

Kabarett zum Weltfrauentag - Sarah Hakenberg – Es erinnert mich an irgendwas

Mittwoch, 8. März, 19.30 Uhr, Franziskanerkloster. Die mit dem Deutschen Kabarettpreis ausgezeichnete Liedermacherin Sarah Hakenberg bringt am Weltfrauentag eine Menge neuer mitreißender Schmählieder, raffinierter Protestsongs und unverfrorener Ohrwürmer mit. So singt sie zum Beispiel über schadenfrohe Vermieter, unentspannte Eltern oder pathologische Wohnzeitschriften-Leserinnen. Sarah Hakenberg haut vergnügt in die Tasten, schrummt ihre Ukulele und singt dabei gleichermaßen von Abgründen, die in unserem Inneren schlummern und vom großen Wirrwarr da draußen. Besser wird die Welt dadurch auch nicht, aber zumindest besser erträglich. Bei dieser Veranstaltung gibt es mit der Abo-Karte der Schwäbischen Zeitung eine Reduzierung auf den regulären Ticketpreis um zwei Euro.

Woyzeck

Dramenfragment von Georg Büchner, Montag, 13. März, 19.30 Uhr, Einführung 19 Uhr, Lindenhalle. Woyzeck gehört heute zu den meistgespielten und einflussreichsten Dramen der Literaturgeschichte. Büchner hat es 1836 geschrieben und konnte es vor seinem Tod nicht fertigstellen. So existiert es als unvollständiges, offenes Drama in verschiedenen Fassungen. In dem Schauspiel geht es um den armen Soldaten Franz Woyzeck, der von Vertretern der höheren sozialen Schichten immer wieder erniedrigt und gedemütigt wird, bis er schließlich seine Freundin Marie wegen ihrer Affäre mit dem bessergestellten Major ermordet. Eine Aufführung des Landestheaters Tübingen. Bei dieser Veranstaltung gibt es mit der Abo-Karte der Schwäbischen Zeitung eine Reduzierung auf den regulären Ticketpreis um zwei Euro.

Kindertheater

Drei Räuber sechs +

Familienstück nach dem Bilderbuch von Tomi Ungerer. Samstag, 18. März, 15 Uhr, Lindenhalle.

Monsta vier+ (Vorschule bis zweite Klasse)

Ungeheuerliches zwischen Geisterstunde und Schrecksekunde, nach dem Kinderbuch von Dita Zipfel.

Mittwoch, 29. März, 10 Uhr, Lindenhalle.

Informationen und Tickets erhalten Sie beim Kulturamt der Stadt Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, www.kulturamt-ehingen.de / www.reservix.de.



Volkshochschule

Kommunikationsprüfung Englisch Realschule, Vorbereitungskurs in den Fasnetsferien

Der Kurs bereitet auf die Kommunikationsprüfung an der Realschule vor. Für Realschüler der zehnten Klasse. Die Kurstermine sind 22. Februar, 23. Februar und 24. Februar jeweils von 9 bis 13 Uhr sowie am 25. Februar von 12.30 bis 16.30 Uhr.

Vortrag: Krieg in der Ukraine - ein Jahr danach

Freitag, 24. Februar, 19 bis 20.30 Uhr

Vor genau einem Jahr begann Russland seinen Angriffskrieg auf die Ukraine. Zusammen mit der Ukraine-Expertin, Karoline Gil, vom Institut für Auslandsbeziehungen und der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik in Stuttgart wollen wir genau ein Jahr danach einen Rückblick. Im Vortrag sollen nicht nur die zurückliegende und aktuelle Situation beleuchtet, sondern auch die außenpolitischen Folgen diskutiert werden.

Grundtechniken der Keramik

Mittwoch, 1. Februar, 19 bis 21.30 Uhr, fünf Termine

Ton, dieses schier unendlich formbare, kühle Material hat schon vor vielen Jahrtausenden die Menschen angeregt, nützliche und schöne Dinge zu formen. Gebrannt strahlt das fertige Objekt die Wärme des Ofens aus. Wird es zudem glasiert, gibt die glänzend-farbige, glatte Oberfläche dem Werkstück eine leuchtende Farbigkeit. Die Keramikerin Anne Linder führt sie in die Techniken der Keramikunst ein und verhilft Ihnen zu ersten Erfolgen. Nach Besuch dieses Kurses können Sie an der offenen Töpferwerkstatt teilnehmen.

Liebscher & Bracht - Engpassdehnungen:**Fit von Kopf bis Fuß**

Freitag, 3. und 10. März von 19 bis 21 Uhr

Schmerzen im Bewegungsapparat werden hauptsächlich durch Überbeanspruchung der Muskeln und Faszien verursacht. Lernen Sie in diesem Kurs hoch effektive Dehnungsübungen, mit denen Sie Ihre Schmerzen selbst lindern können.

Kräuterapotheke aus dem eigenen Garten

Mittwoch, 1. März, 18.30 bis 21 Uhr

Welche Kräuter haben welche Heilwirkungen? Was pflanze ich wo? Wie entfalten Kräuter ihr Potential? Wann ernte ich was? Und wie verwerte ich meine Kräuter? Zusammen mit der Heilpflanzenpädagogin Tanja Graf werden diese und andere Fragen erörtert und besprochen.

Kreatives Nähen – Upcycling

Donnerstag, 2. März, 18 bis 19.30 Uhr, zehn Termine

Lernen Sie auf eine kreative Art zu Nähen oder verbessern Sie Ihre Kenntnisse. Genutzt werden gebrauchte Stoffe (Upcycling) oder Reststoffe als Grundlage für Neues. Ein neues Kleidungsstück, einfache Stofftiere oder auch Gebrauchsgegenstände, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Anmeldung bei der Volkshochschule der Stadt Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503 -503, www.vhs-ehingen.de.

ORTSNACHRICHTEN**Ortsnachrichten Rißtissen**

Ortsvorsteher Markus Stirmlinger, Tel. 07392 3207
E-Mail: ov.risstissen@ehingen.de

Öffnungszeiten Rathaus Rißtissen

Montag 8.30 bis 11.30 Uhr

Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 16.30 bis 18 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 11.30 Uhr

Donnerstag 8.30 bis 11.30 Uhr und 17 bis 19 Uhr

Freitag geschlossen

Sprechstunden des Ortsvorstehers sind dienstags und donnerstags von 18 bis 19 Uhr.

Lehrschwimmbecken in den Ferien geschlossen

Vom Glombigen Donnerstag, 16. Februar, bis Freitag, 24. Februar, bleibt das Lehrschwimmbecken für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.

Funken 2023

Am Samstag, 11. Februar, kann wieder von 9 bis 11 Uhr Reisig am Funkenplatz angeliefert werden.

Voranzeige: Am Funkensamstag ist wieder Weißwurst-Frühschoppen beim Funkenplatz und am Abend der Fackelzug für alle Kinder zum Funken. Achtung, der Funkenplatz befindet sich neben dem Tennisplatz.

Funkenbauer Dissa

**Kindergarten
Rißtissen -
Altpapiersammlung**

Liebe Eltern,

am Samstag, 13. Mai, findet eine Altpapiersammlung des Kindergartens Rißtissen statt.

Wir bitten Sie deshalb, bis zu

diesem Termin Ihr Altpapier zu sammeln und am Abgabetag im Zeitraum von 10 bis 11 Uhr zum Feuerwehrhaus, Parkweg 6 in Rißtissen, zu bringen. Dort stehen Autos mit Anhängern bereit, die das Altpapier zu einem Sammelcontainer der Firma Braig nach Ehingen fahren.

Was gehört alles ins Altpapier?

- Zeitungen
- Zeitschriften
- Kataloge

Bitte beachten:

- Bücher mit festem Einband gehören nicht ins Altpapier.
- Die Druckerzeugnisse lose abgeben, nicht gebündelt.
- Eine Abgabe am Feuerwehrhaus ist nur zum angegebenen Zeitpunkt möglich, nicht vorher.

Wenn Sie Ihr Altpapier vorher oder danach abgeben möchten, können Sie dies direkt bei der Firma Braig im Zeitraum vom 1. bis 31. Mai in Ehingen tun. Wenn Sie sich mit Ihrem Auto und einem Anhänger an dieser Aktion beteiligen möchten, melden Sie sich bitte bei der Vorsitzenden des Elternbeirates Sabrina Rieder unter der Telefonnummer 0160 96504127. Vielen Dank.

Was passiert mit dem Erlös der Altpapiersammlung?

Um Projekte und Aktionen, wie zum Beispiel einen Besuch des Waldpädagogen Alexander Rothenbacher, bei welchem der Preis pro Termin etwa bei 450 Euro liegt, zu ermöglichen, benötigt der Kindergarten Rißtissen Spenden und Erlöse aus Verkaufsaktionen. Aber auch Spielsachen, Bastelmaterialien und vieles mehr werden mit diesen Aktionen finanziert.



Freiwillige Feuerwehr Rißtissen

Fasnet bei der Jugendfeuerwehr

Am Fasnetssonntag lädt die Jugendfeuerwehr wieder recht herzlich ins Feuerwehrhaus Rißtissen ein. Lassen Sie sich verwöhnen mit einem Weißwurstfrühstück, Sauren Kutteln und einigem mehr, nachmittags mit Kaffee und Kuchen und abends mit einem Vesper. Wurstsalat und Saure Kutteln gibt es auch ohne Voranmeldung zum Mitnehmen.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Katholische Kirche Rißtissen

Kirchliche Nachrichten vom 11. bis 19. Februar

Samstag, 11. Februar, Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

- 18 Uhr Wortgottesfeier (Narrenmesse) in Oberdischingen
- 18 Uhr Beichte in Rißtissen
- 19 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen (+ Monatsgedenken Josef Stolz, + Ernst Aubele, + Manfred Seitz)

Sonntag, 12. Februar, sechster Sonntag im Jahreskreis

- 9 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen, Dreifaltigkeitskapelle
 - 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen
 - 10.30 Uhr Kinderkirche im Jakob-Griesinger-Haus, Griesingen
 - 11.45 Uhr Tauffeier von Paula Zimmermann in Griesingen
 - 18.30 Uhr Andacht in Rißtissen, Gemeindehaus Arche
- Bibelstellen: Sir 15,15-20; 1 Kor 2,6-10; Mt 5,17-37

Montag, 13. Februar

- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen, Gemeindehaus Arche

Dienstag, 14. Februar, Heiliger Cyrill und Heiliger Methodius, Schutzpatrone Europas

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine, Griesingen
- 19 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen, Gemeindehaus Arche (+ Johannes Sing, + Maria u. Carlo Braig, + Simon Mayer)

Mittwoch, 15. Februar

- 8 Uhr Schülergottesdienst in Rißtissen, Gemeindehaus Arche
- 18 Uhr Gebetsabend in Griesingen
- 18.30 Uhr Gebetsabend in Rißtissen, Gemeindehaus Arche
- 19 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen, Dreifaltigkeitskapelle, Requiem für + Edith Talgner

Donnerstag, 16. Februar

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine, Griesingen

19 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen

Freitag, 17. Februar, Sieben Gründer des Servitenordens (14. Jahrhundert)

- 14.30 Uhr Hauskommunion in Rißtissen, Gruppe zwei
- 19 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen (+ Jahrtag Julie Zeisel, + Peter u. Hans Zeisel)

Samstag, 18. Februar

- 18 Uhr Beichte in Öpfingen
- 19 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen

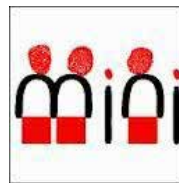
Sonntag, 19. Februar, siebter Sonntag im Jahreskreis

- 9 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen, Gemeindehaus Arche
 - 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen
 - 11.45 Uhr Tauffeier von Luise Rapp in Griesingen
 - 18.30 Uhr Andacht in Rißtissen, Gemeindehaus Arche
- Bibelstellen: Lev 19,1-2.17-18; 1 Kor 3,16-23; Mt 5,38-48

Im Monat Februar beten wir mit Papst Franziskus, für die Pfarreien beten wir, dass die Pfarreien das Verbindende miteinander und mit Gott in den Mittelpunkt stellen und so immer mehr von Glauben, Geschwisterlichkeit und Offenheit gegenüber denen, die es am meisten brauchen, erfüllt werden.

Rosenkranzgebet in Rißtissen

täglich 18.30 Uhr
sonntags und dienstags 18.30 Uhr
Gebetsabend mittwochs 18.30 Uhr



Ministrantendienst

Samstag, 11. Februar, Elias Schwarz, Michael Hofmann, Magdalena Schwarz und Elias Freudenreich.
Dienstag, 14. Februar, Alexander Romer, Bianca Rieger, Sophia Dreher und

Romy Dussler.

Sonntag, 19. Februar, Beate Braig, Verena Schmid, Alexander Schmid und Clara Glöggl.

Termine der eucharistischen Anbetung in unserer Seelsorgeeinheit

Griesingen: gestaltete Anbetung jeden zweiten Mittwoch im Monat im Rahmen des Gebetabends und jeden ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) von 9 bis 19 Uhr.

Oberdischingen: stille Anbetung jeden ersten Mittwoch nach der Abendmesse, gestaltete Anbetung für Jugendliche und Familien am zweiten und vierten Freitag von 19 bis 20 Uhr.
Öpfingen: noch keine regelmäßigen Termine.

Rißtissen: Dienstag, 21. März, nach der Abendmesse bis etwa 20.15 Uhr.

Weitere Hinweise

...Dankeschön



Ein ganz herzliches Dankeschön möchten wir allen aussprechen, die für die Kerzen unserer Pfarrkirche gespendet haben.

Lektorentreff

Zu unserem nächsten Lektorentreffen am Dienstag, 14. Februar, um 20 Uhr im Gemeindehaus in Griesingen sind alle

Lektorinnen und Lektoren, sowie alle Kommunionhelferinnen und -helfer herzlich eingeladen.

Hausbesuche mit Krankenkommunion in Rißtissen

Freitag, 17. Februar, 14.30 – Gruppe zwei



Öffnungszeiten Bücher-Cafe im Gemeindehaus Arche. Das Bücher-Cafe im Gemeindehaus Arche in Rißtissen hat wieder am Donnerstag, 16. Februar, von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet. Weitere Termine sind:

9. März, 23. März, 13. April und 4. Mai. Herzliche Einladung an alle, die sich wieder mit neuem Lesestoff versorgen oder einfach Begegnung

und Gespräche im gemütlichen Kreis mit Kaffee und Kuchen genießen möchten. Neue Gesichter sind herzlich willkommen. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Das Bücher-Cafe Team

Vorbeter für Andachten, Rosenkranz gesucht.

Die Katholische Kirchengemeinde sucht als Unterstützung für Frau Brunhilde Linder Mitchristen, die sich als Vorbeter bei Rosenkranz, Abschiedsgebet oder Andachten zu Verfügung stellen. Ohne solche Dienste ist Gemeindeleben schwer denkbar. Wenn bei Ihnen Interesse geweckt ist, so melden Sie sich doch im Pfarrbüro Rißtissen. Vielen Dank.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Rißtissen

Dienstag 10 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr, Donnerstag 10 bis 11.30 Uhr, Telefon 07392 911380, Fax 911 381, E-Mail KathPfarramt.Risstissen@drs.de. Pfarrer Martin Danner erreichen Sie unter der Telefonnummer 07305 919865 oder martin.danner@drs.de.

Gemeindereferentin Ulrike Much, Telefonnummer 07392 80297, E-Mail ulrike.much@drs.de. Mesnerin Waltraud Sommer, Telefonnummer 0163 7308939. Friedhofsverwaltung Rißtissen, Gesamtkirchenpflege Ehingen, Hehlestraße 2. Peter Hecht, Gesamtkirchenpfleger, Telefonnummer 07391 5002810, E-Mail PHecht@kvz.drs.de.

Achim Scheffold, Telefonnummer 07391 5002812, E-Mail ascheffold@kvz.drs.de.

Hospizgruppe Ehingen, Hehlestraße 2, Telefonnummer 07391 754176.

Unsere Seelsorgeeinheit im Internet unter www.se-donau-riss.drs.de.

Bankverbindung Katholische Kirchenpflege Rißtissen, Donau Iller Bank, DE 91 6309 1010 0574 9300 00, BIC GENODES1EHI

Projekt Krankenstation Miheta, Infos unter www.miheta.com.

Trauerspaziergang im Wandel der Jahreszeiten. Parkplatz beim Seniorenzentrum Erbach, Brühlstraße 21

Sonntag, 12. Februar, Sexagesimae - Zweiter Sonntag vor der Passionszeit

10.45 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin Öpfingen

Opfer für die Diakonie der Landeskirche
Pfarrer Lukas Weigold

9.30 Uhr Kinderkirche

Dienstag, 14. Februar

9.30 bis

16.00 Uhr Treffen für Frauen im Evangelischen Gemeindehaus in Wain

9.45 bis

11.15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

16 bis

18 Uhr Bücherei geöffnet

19.30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Evangelischen Gemeindehaus Ersingen

Mittwoch, 15. Februar

16 Uhr Konfi-Unterricht

Freitag, 17. Februar

16 bis

18 Uhr Bücherei geöffnet

Treffen für Frauen am Dienstag 14. Februar

Herzliche Einladung an Frauen jeden Alters, gerne auch halbtags. Der Arbeitskreis der Frauen freut sich auf Ihren Besuch. Beginn ist um 9.30 Uhr am 14. Februar. Der Ablauf an diesem Tag ist wie folgt:

9.30 Uhr Begrüßung und Andacht

9.45 Uhr Imbiss

10.15 Uhr Vortrag Cornelia Mack

12 Uhr Mittagessen im Gemeindehaus
Pause

13.30 Uhr Vortrag Elisabeth Eberle

15 Uhr Kaffeetrinken

15.30 Uhr Infos vom Evangelischen Bauernwerk

15.45 Uhr Wort auf den Weg

In der Mittagspause kann man im Gemeindehaus selbst zum Mittagessen bleiben. Unkostenbeitrag halbtags mit Imbiss beziehungsweise Kaffee und Kuchen zehn Euro, ganztags mit Imbiss, Mittagessen, Kaffee und Kuchen 20 Euro.

Bei Fragen können Sie sich gerne an den Arbeitskreis Frauen des Evangelischen Bauernwerks im Bezirk Biberach:

Bildungsreferentin Renate Wittlinger, Telefon 07324 4109256, r.wittlinger@hohebuch.de und Bezirksbauernpfarrer Christoph Schweikle, Bad Saulgau, Telefon 07581 3863 oder 8630, wenden.

Evangelische Pfarramt Ersingen, Pfarrer Lukas Weigold, Mittelstraße 30, 89155 Erbach-Ersingen, Telefon 07305 7248, E-Mail Pfarramt.Ersingen@elkw.de. Bürozeiten Pfarramtssekretärin Karin Ertle:

Dienstag 8 bis 11 Uhr und Freitag 8 bis 11 Uhr.

Erste Vorsitzende des Kirchengemeinderates ist Gabriele Schwarzenbach, Telefon 07305 93 15 54, E-Mail Gabi.Schwarzenbach@elkw.de, Homepage www.evkirche-ersingen.de.



Evangelische Kirche Ersingen

Freitag, 10. Februar

16 bis

18 Uhr Bücherei geöffnet

Samstag, 11. Februar

14 Uhr Hospizgruppe Donau-Schmiechtal.



Neupostolische Kirche

Ehingen, Schmiedgraben 10

Gottesdienste für die Gemeinde

Sonntag, 12. Februar, 9.30 Uhr in Schelklingen

Mittwoch, 15. Februar, 20 Uhr

Für unsere Jugend

Sonntag, 12. Februar, 11 Uhr, Gottesdienst mit Apostel H.-J. Bauer in Heidenheim.

Zu allen Terminen sind Sie herzlich willkommen

VEREINSNACHRICHTEN



Musikverein Rißtissen

Fasnetstreiben in Rißtissen

Am Samstag, 11. Februar, wird eine bunte Gruppe des Musikvereins Rißtissen, in Rißtissen zur Straßenfasnet aufspielen. Beginnend am Nachmittag ziehen wir quer durch Rißtissen und verbreiten beste Fasnetslaune. Wenn Sie uns hören, scheuen Sie sich nicht vor die Tür zu kommen und mit uns die närrische Zeit zu begehen. Egal ob Jung oder Alt, wir haben für alle Generationen ein närrisches Repertoire vorbereitet. Wir freuen uns schon jetzt auf das närrische Treiben. Darauf ein dreifaches Humpa! Humpa! Täterä!

Der närrische Musikverein



Rißtal Germanen

Liebe Narrenfreunde,

am 12. Februar nehmen wir am Umzug in Oberdischingen mit der Laufnummer 36 teil. Umzugsbeginn ist um 13.30 Uhr. Des Weiteren hält in einer Woche auch in Rißtissen die Fasnet Einzug und auch wir wollen hierzu einen Beitrag leisten. Für ein paar gesellige Stunden laden wir Sie herzlichst auf den Roten Platz gegenüber dem Rißtalcenter zu folgenden Veranstaltungen ein:

Hüttenkracher

Auftakt des diesjährigen Fasnetswochenendes ist am Freitag, 17. Februar, um 19 Uhr.

Lagerleben

Das alljährliche Lagerleben findet am Sonntag, 19. Februar, ab 11 Uhr statt und dauert bis in die Nacht hinein an. Für unsere kleinen Gäste bieten wir unter anderem Potratzfahrten an. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Rosenmontagsparty

Der Höhepunkt des Treibens startet am Montag, 20. Februar, um 18 Uhr. Auf Euer kommen freuen sich die Rißtal Germanen.

Jede Woche.

48 Wochen im Jahr.



TSV Rißtissen 1920 e.V.

Kinder Faschingsdisco

Für Kinder ab vier Jahren am Rosenmontag, 20. Februar, von 14 bis 16 Uhr im Sportheim Rißtissen.



Abbuchung der Beiträge 2023

Liebes Vereinsmitglied,

die Mitgliedsbeiträge für 2023 werden im März abgebucht. Die Lastschriften werden durch uns wie folgt gekennzeichnet:

- Ihre Mandatsreferenz lautet: Mitgliedsnummer
- Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer lautet: DE64ZZZ00001038754.

Bitte teilen Sie uns Änderungen der Bankverbindung, beziehungsweise Änderungswünsche zum Beitrag (Schüler-, Studenten-, Rentnerbeiträge) schriftlich bis spätestens 24. Februar mit. Alle Mitglieder „Kinder und Jugendliche“ mit Jahrgang 2005 werden automatisch auf den Erwachsenenbeitrag umgestellt. Eine Umstellung auf Schüler- beziehungsweise Studentenbeitrag muss schriftlich oder per E-Mail erfolgen.

Postanschrift:

TSV Rißtissen 1920 e.V.

Sulzwiesen 4

89584 Ehingen-Rißtissen

E-Mail kassierer@tsv-risstissen.de

Jahresbeitrag 2023

- Erwachsene, ab Jahrgang 2005: 48 Euro
- Rentner / Schüler (nur auf Antrag): 36 Euro
- Ehepartner: 36 Euro
- Kinder / Jugendliche (bis Jahrgang 06): 36 Euro
- Familie (Kinder bis Jahrgang 06): 98 Euro

TSV-Vorstandschaft

Abteilung Tischtennis**Es läuft ganz gut**

Nach den ersten Spielen der Rückrunde kann man dort, wo es um Aufstieg und Abstieg geht, schon mit Optimismus auf den Rest der Saison schauen. Die erste Mannschaft setzt ihre Siegesserie fort und bleibt weiterhin ungeschlagen, der Aufstieg ist sicher. Die zweite Mannschaft hat mit dem knappen 9:6 Erfolg gegen den direkten Konkurrenten SC Bach einen entscheidenden Schritt in Richtung Klassenerhalt getan. Matchwinner waren Alex Schreiner und Alfred Bausenhardt, die sowohl ihr Doppel als auch die beiden Einzel gewannen. Die dritte Mannschaft siegte gegen den FC Strass mit Anna genau so klar mit 8:1, wie sie gegen den TSV Neu-Ulm ohne Anna mit 1:8 verlor. Stolz präsentiert sich das Jugendteam mit Emilia, Nic und Ben Gerhardt nach dem Sieg gegen den SC Vöhringen. Für Nic war es der erste Einsatz in der Mannschaft und er konnte gleich einen spannenden fünf Satz Sieg für sich verbuchen. Glückwunsch.



Stolz präsentiert sich das Jugendteam mit Emilia, Nic und Ben Gerhardt nach dem Sieg gegen den SC Vöhringen.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT**ALB-DONAU-KREIS Landratsamt****Die ersten Geflüchteten ziehen ab Montag in die Gemeinschaftsunterkunft in Unterstadion**

Die neue Gemeinschaftsunterkunft des Alb-Donau-Kreises in Unterstadion ist bezugsfertig. Voraussichtlich am Montag, 6. Februar, werden die ersten Menschen einziehen. Dabei handelt es sich um rund 40 bis 50 Kriegsvertriebene aus der Ukraine. Das umfasst auch Personen anderer Nationalitäten, die ebenfalls vor dem Krieg aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind. Wie die weitere Belegung erfolgt, hängt von den Zuweisungen des Landes ab. Über diese wird der Landkreis immer nur sehr kurzfristig informiert. Die zwei Gewerbehallen waren in den vergangenen Wochen zunächst für den Betrieb als Gemeinschaftsunterkunft umge-

baut worden. Es wurden Wohnparzellen sowie ein Sozialraum eingerichtet, Küchen einbaut sowie Sanitärcontainer aufgebaut. Die Parzellen sind jeweils für zwei bis acht Personen ausgelegt, sodass sich beispielsweise unterschiedliche Familienkonstellationen eine Parzelle teilen können. Der Umbau hat etwa zwei Monate in Anspruch genommen und wurde von Vertreterinnen und Vertretern von Gemeinde, Polizei und Feuerwehr bereits abgenommen.

Interdisziplinäre Teams kümmern sich um die Geflüchteten

Um die Geflüchteten, die in den Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises leben, kümmern sich interdisziplinäre Teams, bestehend aus Verwaltungskräften, Sozialbetreuerinnen und -betreuern sowie Hausmeistern. Zusätzlich unterstützen auch Integrationsmanagerinnen und -manager die Geflüchteten im Alltag sowie engagierte Ehrenamtliche. In der Unterkunft in Unterstadion ist zudem auch ein Sicherheitsdienst eingesetzt. Wenn die Kriegsvertriebenen aus der Ukraine nach Baden-Württemberg einreisen, wird in der Regel in den Landeserstaufnahmeeinrichtungen (LEAs) ein erster Gesundheitscheck durchgeführt. In Fällen, in denen das ausgeblieben ist, übernimmt dies der Fachdienst Flüchtlinge, Integration, staatliche Leistungen gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz in den Unterkünften des Landkreises. Da die Geflüchteten aus der Ukraine in der Regel Bürgergeld erhalten, sind diese krankenversichert und können das öffentliche Gesundheitssystem in Anspruch nehmen. Generell folgt nach der Aufnahme auf Kreisebene nach einer gewissen Zeit die Anschlussunterbringung in den Städten und Gemeinden, sofern die Betroffenen nicht selbst eine Wohnung finden. Das hängt unter anderem auch davon ab, wie schnell die Kommunen ihre Kapazitäten erweitern können. Aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Aufnahmepflicht sind die Stadt- und Landkreise wie auch die Städte und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis verpflichtet, Geflüchtete aufzunehmen.

Landkreis sucht weiter dringend Wohnraum

Der Bedarf an Unterbringungskapazitäten wird absehbar hoch bleiben, da ein Ende des Zustroms an Geflüchteten gegenwärtig nicht absehbar ist. Im vergangenen Jahr hat das Land Baden-Württemberg rund 70 Prozent mehr geflüchtete Menschen aufgenommen, als in den Jahren der Flüchtlingskrise 2015/16 insgesamt. Deshalb sucht das Landratsamt Alb-Donau-Kreis weiterhin dringend nach Wohnraum und Gebäuden zur Unterbringung von Geflüchteten. Alleine im Januar hat das Land Baden-Württemberg dem Kreis rund 115 Menschen zugewiesen.

Das Landratsamt bittet Vermieterinnen und Vermieter, die Wohnraum zur Verfügung stellen können, um Kontaktaufnahme mit dem Landratsamt per E-Mail unter wohnraum@alb-donau-kreis.de.

Spitzengespräch zwischen Landrat Scheffold und Verkehrsunternehmen zu Schwierigkeiten im ÖPNV

„Mit den Fahrplanwechseln zum Jahresende 2022 wurden die bisher größten Änderungen im ÖPNV im Alb-Donau-Kreis umgesetzt. Dass dies nicht von Beginn an reibungslos läuft, war allen Beteiligten bewusst. Insbesondere die Akquise von Fahrerinnen und Fahrern ist für die Verkehrs-

unternehmen an vielfältige Herausforderungen geknüpft, immerhin werden durch die neukonzipierten Angebote rund 80 Fahrerinnen und Fahrer zusätzlich benötigt. Das Gespräch heute bildet eine solide Basis, um die aufgetretenen Schwierigkeiten zeitnah in Griff zu bekommen“, betonte Landrat Heiner Scheffold nach dem Spitzengespräch mit den Verkehrsunternehmen am Donnerstag, 2. Februar, im Haus des Landkreises. Mit der Inbetriebnahme des Bahnhofs Merklingen - Schwäbische Alb am 11. Dezember 2022 wurden im Alb-Donau-Kreis 16 zum Teil neue Buslinien mit neukonzipierten Angeboten rund um Laichingen, Blaustein, Blaubeuren und Schelklingen eingeführt. Zusätzlich wurden zum 1. Januar 2023 grundlegende Änderungen an fünf umgestalteten Buslinien im Verkehrsraum Langenau umgesetzt. In beiden Verkehrsräumen konnte das Angebot so um insgesamt rund 77 Prozent erhöht werden. Ungewöhnlich viele Hinweise aus der Region in Bezug auf das Fahrplanangebot sowie die Betriebsdurchführung deuteten jedoch daraufhin, dass die angestrebte Qualität in den Linienbündeln bisher nicht erreicht wurde. Der Alb-Donau-Kreis hat deshalb gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen in einem ersten Schritt das Fahrplanangebot im Verkehrsraum Laichingen/Blaubeuren bereits zum 16. Januar nachgebessert. Für den Verkehrsraum Langenau erfolgten entsprechende Fahrplananpassungen ab Montag, 6. Februar. Durch den massiven Ausbau des ÖPNV-Angebots im Landkreis, stieg gleichzeitig der Bedarf an zusätzlichen Fahrerinnen und Fahrern. Für die neu konzipierten Buslinien benötigen die Verkehrsunternehmen rund 80 weitere Fahrerinnen und Fahrer, eine besondere Herausforderung für die Unternehmen, da sie aufgrund des vorherrschenden Fachkräftemangels die neuen Fahrerinnen und Fahrer insbesondere aus Ländern wie Griechenland, Rumänien, Bulgarien oder auch Spanien akquirieren mussten. Die Fahrerinnen und Fahrer müssen demnach durch die Verkehrsunternehmen nicht nur fachlich eingewiesen werden, sondern benötigen auch Unterstützung bei der Wohnungssuche, bei Sprachkursen oder auf dem Weg zum Amt.

Effiziente und zeitnahe Beseitigung der Mängel

Um die Qualität des ÖPNV im Landkreis weiter voranzutreiben, sind Landrat Heiner Scheffold und die Vertreterinnen und Vertreter der Verkehrsunternehmen in dem Spitzengespräch am Donnerstag, 2. Februar, zu weiteren Maßnahmen übereingekommen. Dazu zählen insbesondere Nachschulungen der Fahrerinnen und Fahrer in Bezug auf Streckenführung, Tarifierung und Sprachkurse, aktuell gehaltene Fahrplanaushänge sowie die Berichtigungen von Zielbändern an den Bussen. „Für die schnelle und konstruktive Zusammenarbeit der Unternehmen bedanke ich mich ausdrücklich. Mit der Inbetriebnahme des Bahnhofs Merklingen und der bislang größten Neuausrichtung des Bussystems im Alb-Donau-Kreis haben wir eine echte Herkulesaufgabe bewältigt, die ganz auf die Zukunft ausgelegt ist. Denn ein systematisch verdichtetes Nahverkehrsangebot und verlässliche Anschlussverbindungen sind eine wichtige Voraussetzung für das Gelingen der Verkehrswende“, betonte Landrat Heiner Scheffold. Über einen weiteren Anpassungsbedarf des Fahrplanangebots und der Linienwege werden sich die Verkehrsunternehmen und das Landratsamt auch künftig intensiv austauschen.

Online-Veranstaltung für Landwirtinnen und Landwirte, Informationsveranstaltung zur Regenerativen Landwirtschaft am Donnerstag, 16. Februar

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet am Donnerstag, 16. Februar, ab 19.30 Uhr einen Online-Informationsabend zum Thema Regenerative Landwirtschaft. Referent ist Philipp Jans, Landwirt aus Jedesheim. In seinem Vortrag wird der Referent die grundlegende Art der Landbewirtschaftung unter Umsetzung der regenerativen Methoden darstellen. Dabei werden die fünf Grundprinzipien der regenerativen Landwirtschaft erläutert und deren Besonderheiten aufgezeigt. Abschließend stellt der langjährige Praktiker der regenerativen Landwirtschaft einige leicht umsetzbare Maßnahmen für den Einzelbetrieb vor. Über den Chat können sich die zugeschalteten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung an der Diskussion beteiligen und Fragen stellen.

Eine Anmeldung über den folgenden Link ist notwendig <https://next.edudip.com/de/webinar/20232/1846494>.

Sitzung

Am Montag, 13. Februar, findet in der Sporthalle Nellingen, Beim Sportzentrum 5, 89191 Nellingen, eine Sitzung des Kreistags statt. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Nachrücken im Kreistag und Ergänzung verschiedener Ausschüsse
2. K 7406 Sonderbucher Steige, Vorstellung des aktuellen Planungsstandes
3. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

Hinweis: Sämtliche öffentliche Sitzungsunterlagen zu dieser Sitzung können auf der Homepage des Alb-Donau-Kreises unter www.alb-donau-kreis.de im „Kreistagsinfoportal“ eingesehen werden. Sie finden das Kreistagsinfoportal im Menüpunkt – Gremien, Politik.

Fortbildung für Landwirtinnen und Landwirte, Sachkunde-Fortbildung zur Unkrautbekämpfung im Ackerbau vor dem Hintergrund von Herbizidresistenzen am Mittwoch, 22. Februar

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet am Mittwoch, 22. Februar, eine Sachkunde-Fortbildung zum Thema „Unkrautbekämpfung im Ackerbau vor dem Hintergrund von Herbizidresistenzen“. Die Veranstaltung findet online statt und beginnt um 19.30 Uhr. Herbizidresistenzen sind eines der wichtigsten Probleme im modernen Ackerbau. Derzeit ist seitens der Industrie nicht mit neuen Wirkstoffen zu rechnen und eine Resistenzvermeidung durch Wirkstoffwechsel wird immer schwieriger. Bereits jetzt ist das Thema bei Ackerfuchsschwanz ein gra-

vierendes Problem. Vor diesem Hintergrund wird Kerstin Hüsken vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg erläutern, wie es dennoch gelingen kann, eine Unkrautbekämpfung im Ackerbau durchzuführen und zugleich Resistenzen zu vermeiden. Im Anschluss wird Mathäus Ströbele vom Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis Aktuelles zur rechtlichen Situation im Pflanzenschutz berichten. Die Veranstaltung ist als zweistündige Fortbildungsmaßnahme für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten im Anschluss der Fortbildung und bei vollständig ausgefüllter Anmeldung eine Fortbildungsbescheinigung.

Zu beachten ist, dass pro Anmeldung nur eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden kann. Über den Chat können sich die zugeschalteten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung an der Diskussion beteiligen und Fragen stellen. Eine Anmeldung über den folgenden Link ist notwendig <https://next.edudip.com/de/webinar/202310/1866506>. Nach Abschluss der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Bestätigungsmail mit den Zugangsdaten. Am besten funktioniert das Webinar mit den Internet-Browsern „Google Chrome“ oder „Microsoft Edge“. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Fachdienst Landwirtschaft informiert über geeignete Sorten - Sorteninformation für Mais

Viele Landwirtinnen und Landwirte beschäftigen sich derzeit mit der Sortenwahl von Mais. Dazu empfiehlt der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis folgende für die Region geeignete Sorten für die Frühjahrssaat.

Die Empfehlungen beziehen sich auf die Auswertungen des Landwirtschaftlichen Zentrums in Aulendorf der mehrjährig geprüften Silomaisorten und sind in den folgenden Tabellen absteigend nach dem „Silomais-Index Baden-Württemberg“ sortiert. In diesen Index fließen ein: TM-Ertrag, TS-Gehalt, Stärkegehalt, Verdaulichkeit und Standfestigkeit. Die für die jeweilige Sorte empfohlene Nutzungsrichtung wird unter „Empfehlung SM/BM“ (SM = Silomais; BM = Biomassemais) angegeben.

Silomais - Frühe Reifegruppe (S 200 - S 220) 2019 – 2022

Sorte	Silo-reifezahl	TM-Ertrag relativ	Energie-dichte MJ NEL/kg TS	Biogas-ausbeute relativ/kg oTM	Empfehlung SM/BM
Amanova	S 210	99	6,87	104	SM/BM
LG 31219 EU	S 220	98	6,83	99	SM
Jakleen EU	S 220	103	6,68	101	SM/BM
Amavit	S 210	99	6,73	98	SM
LG 31207 EU	S 210	101	6,68	99	SM/BM
KWS Johaninio	S 210	100	6,73	103	SM/BM
Friendli CS	S 210	102	6,63	102	SM/BM
Æ		221,2 dt/ha	6,71	727	

Silomais - Mittelfrühe Reifegruppe (S 230 - S 250) 2019 – 2022

Sorte	Silo-reifezahl	TM-Ertrag relativ	Energie-dichte MJ NEL/kg TS	Biogas-ausbeute relativ l/kg oTM	Empfehlung SM/BM
Digital EU	S 250	101	6,81	103	SM/BM
DKC 3204	S 230	98	6,76	100	SM
Bernardino	S 240	102	6,64	101	SM/BM
KWS Otto	S 240	100	6,72	103	SM/BM
Leguan	S 230	101	6,71	101	SM/BM
Micheleen	S 230	99	6,67	99	SM
ES Traveler	S 250	103	6,56	102	BM
DKC 3418	S 250	104	6,43	102	BM
ES Bond	S 240	104	6,60	98	BM
Æ		228,2 dt/ha	6,65	727	

Die aktuellsten Ergebnisse sind im Internet unter www.landwirtschaft-bw.de abrufbar. Stichworte „Landwirtschaft/Pflanzenproduktion-Grünland und Futterbau-Futterbau-Silomais“. Hier stehen weitere Informationen zu Silomais-Sorten zur Verfügung.

Mehr Sicherheit für alle. Dank „Tempo 30“

Einsammlung der Altbehälter im Alb-Donau-Kreis

Zum 1. Januar übernahm der Alb-Donau-Kreis die Zuständigkeit für die Abfallentsorgung von den Städten und Gemeinden. Zum neuen Abfallkonzept gehört eine einheitliche Behälterausstattung des Landkreises mit Zwei- und Vierradbehältern. Die neuen Behälter sind mit einem passenden Chip zur Erfassung und Abrechnung der Leerungen ausgestattet. Ab 2023 werden nur noch die neuen Behälter des Abfallwirtschaftsbetriebes geleert. Für die Altbehälter machte der Alb-Donau-Kreis das Angebot einer kostenlosen Abholung. Die Terminankündigung erfolgte im Herbst 2022 zusammen mit dem Kundenanschreiben zur Auslieferung der neuen Behälter. Die Abholutouren starteten Anfang Januar und laufen noch bis Anfang März 2023. Bisher wurde etwa ein Drittel des Altbehälterbestandes abgeholt.

Die Termine können auf der Startseite der Homepage www.aw-adk.de eingesehen werden, rechts oben unter „Termine zur Abholung der Altbehälter“.

Was gilt es zu beachten?

Am Abholtag werden alle am Straßenrand bereitgestellten Altbehälter mitgenommen, auch ohne vorherige Anmeldung zur Abholung und auch ohne den versandten Spezialaufkleber. Wer möchte, kann einen selbstgefertigten Zettel mit „Abholung“ am Behälter anbringen. Die Behälter müssen bis 6 Uhr am Abfuhrtag bereitstehen. Die bereitgestellten Altbehälter werden nur eingesammelt, wenn diese vollkommen restentleert sind, da die Altbehälter unmittelbar einer Verwertung zugeführt werden. Die Altbehälter werden geschreddert und der dadurch gewonnene, sortenreine Kunststoff wird zur Herstellung neuer Abfallbehälter verwendet. Auch Metallachsen oder Bügel der Altbehälter werden wiederverwertet. Die Verwertungserlöse kommen den Gebührenzahlern gebührenmindernd zugute. Eventuell noch in den Altbehältern vorhandener Abfall muss daher vor der Abholung herausgenommen werden. Die Entsorgung des Abfalls kann entweder über den neuen Restabfallbehälter oder über einen Abfallsack für Mehrmengen erfolgen. Der Mehrmengensack kann zum Preis von 6,83 Euro / Stück beim Kundencenter des Abfallwirtschaftsbetriebs bestellt werden unter 0731 185-3333 oder kundenservice@aw-adk.de.

Was tun, wenn der Abholtermin verpasst wurde?

Wenn der Abholtermin verpasst wurde, besteht die Möglichkeit, die Altbehälter kostenfrei bei den Entsorgungszentren des Alb-Donau-Kreises abzugeben. Öffnungszeiten sind am Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr. Eine Standortkarte mit Routenplanung ist auf der Homepage unter www.aw-adk.de/standorte zu finden. Ist ein Transport nicht möglich, kann der Altbehälter auch über die Abfuhr von Restsperrmüll entsorgt werden. Diese kann einmal jährlich pro Haushalt gebührenfrei angemeldet werden unter 0731 185-3333 oder über den Kundenlogin auf der Homepage.

Landespreis für Kleinkunst erneut ausgeschrieben – Bewerbungsschluss am 31. März

Staatssekretär Arne Braun: „Die Kleinkunst ist ein großer Teil der Kulturszene und aufgrund ihrer Vielfalt unverzichtbar“. Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg ist die höchstdotierte Auszeichnung dieser Art in Deutschland. Ob Stand-up Comedy, Zaubershow oder musikalisches Kabarett. Die Kleinkunst in Baden-Württemberg ist bunt, vielfältig und weiß zu begeistern. Auch 2023 werden herausragende Künstlerinnen und -künstler mit dem Kleinkunstpreis geehrt. Die Bewerbung um Deutschlands höchstdotierten Landespreis für Kleinkunst ist bis zum 31. März möglich. „Die Kleinkunst ist ein großer Teil der Kulturszene des Landes und aufgrund ihrer Vielfalt unverzichtbar. Auch deshalb ist der Preis seit über 35 Jahren ein wichtiger Bestandteil der Kulturförderung des Landes“, sagte Kunststaatssekretär Arne Braun am Freitag, 20. Januar, in Stuttgart. Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2023 erneut in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. Der Preis richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten der Kleinkunst in Baden-Württemberg. „Kunst und Kultur sind eine wertvolle Bereicherung für unseren Alltag“, sagt Lotto-Geschäftsführer Georg Wacker. „Mit dem Preis wollen wir die Kleinkunst ins Rampenlicht rücken und ihnen eine große Bühne bieten. Er ist eine Anerkennung für die facettenreichen Darbietungen der Künstlerinnen und Künstler, die unsere Unterstützung verdient haben.“ Vergeben werden bis zu drei mit 5.000 Euro dotierte Hauptpreise und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro, welche gemeinsam vom Land und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen werden. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dieses Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro stiftet die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg. Eine Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 24. Oktober im Tollhaus in Karlsruhe geplant ist. Bewerbungsschluss ist der 31. März.

Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes

Der Kleinkunstpreis wurde 1986 zum ersten Mal zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst verliehen. Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren.

Weitere Informationen

Die Preise im Jahr 2022 wurden am Dienstag, 12. Juli 2022, im Kulturforum Offenburg verliehen. Die vier Hauptpreise gingen an Comedienne Helene Bockhorst aus Mannheim, das Liedermacher-Duo „die feisten“ aus Mannheim/Kassel, die Band „HASA“ aus dem Südwesten und an Comedian

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:

Ein Blatt von allen für alle.

NAK VERLAG



Götz Frittrang aus Friedrichshafen. Den Förderpreis erhielt die Liedermacherin Laura Braun aus Freiburg. Mit dem zum zwölften Mal vergebenen Ehrenpreis wurde Reiner Kröhnert ausgezeichnet. Der Ehrenpreis geht stets an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben. Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter <https://mwk-bw.de/kleinkunstpreis> bereitgestellt. Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe, soziokultur@laks-bw.de, Telefon 0721 470 419 09, bezogen werden.

Agentur für Arbeit und Jobcenter schließen früher

In Ehingen gelten am 21. Februar für die Agentur für Arbeit und das Jobcenter kürzere Besuchszeiten.

Beide Behörden schließen am Fasnetsdienstag bereits um 10 Uhr.

Wer Fragen hat oder sich arbeitssuchend melden möchte, kann das Service-Center der Agentur für Arbeit unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 und das Jobcenter Alb-Donau unter der Nummer 0731 40018-0 telefonisch erreichen. Beide Hotlines sind wie gewohnt werktags von 8 Uhr bis 18 Uhr besetzt.

Fasnetsumzug in Oberdischingen

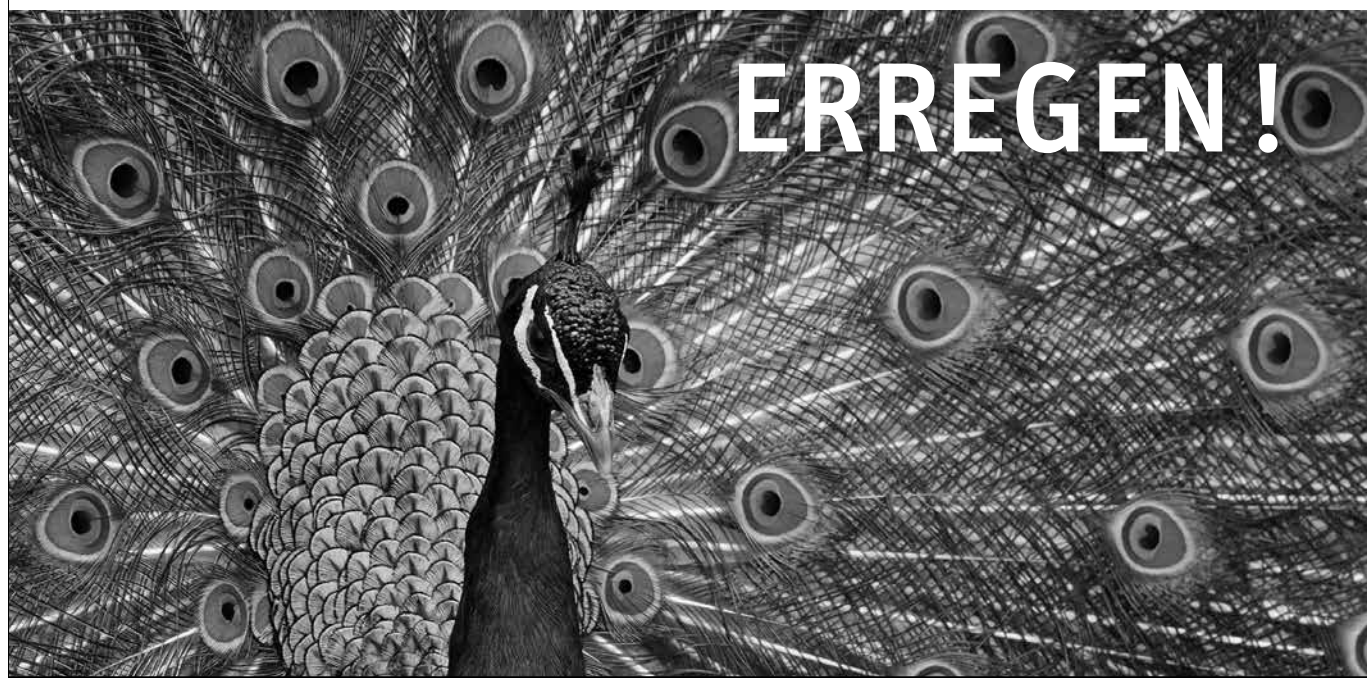
Am Sonntag, 12. Februar, findet um 13.30 Uhr der Umzug der Narrengesellschaft Oberdischingen statt.

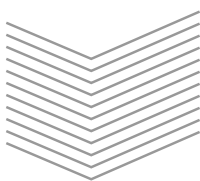
Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage unter www.ng-oberdischingen.de.

Erreichen Sie Menschen in Ihrer Nähe.



AUFMERKSAMKEIT




NAK ■ VERLAG

Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de